

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

D. 2006 — 3277

[C – 2006/33066]

13 APRIL 2006. — Erlass der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Abänderung verschiedener Bestimmungen der Unterrichtsgesetzgebung über Gehaltstabellen

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Auf Grund des Gesetzes vom 29. Mai 1959 zur Abänderung gewisser Bestimmungen der Unterrichtsgesetzgebung, wie abgeändert;

Auf Grund des Gesetzes vom 22. Juni 1964 über das Statut der Personalmitglieder des staatlichen Unterrichtswesens, insbesondere Artikel 1, abgeändert durch die Gesetze vom 31. März 1967, 6. Juli 1970, 27. Juli 1971, 11. Juli 1973, 19. Dezember 1974, 18. Februar 1977, 2. Juli 1981, den Königlichen Erlass Nr. 296 vom 31. März 1984, den Königlichen Erlass Nr. 456 vom 10. September 1986 und das Dekret vom 17. Februar 1992;

Auf Grund des Königlichen Erlasses vom 15. April 1958 zur Festlegung des Besoldungsstatuts des Lehrpersonals, des wissenschaftlichen Personals und des ihm gleichgestellten Personals des Unterrichtsministeriums, wie abgeändert;

Auf Grund des Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 zur Festlegung der Dienstpostentabellen, die ab dem 1. April 1972 für die Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals und des paramedizinischen Personals der staatlichen Unterrichtseinrichtungen, für die Personalmitglieder des mit der Inspektion dieser Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, für die Personalmitglieder des Inspektionsdienstes der Fernkurse und des subventionierten Primarunterrichtswesens gelten, und zur Festlegung der Besoldungstabellen für das Personal der staatlichen Psycho-medizinisch-sozialen Zentren, wie abgeändert;

Auf Grund des Erlasses der Regierung vom 9. November 2000 zur Abänderung und Ergänzung des Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 zur Festlegung der Dienstpostentabellen, die ab dem 1. April 1972 für die Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals und des paramedizinischen Personals der staatlichen Unterrichtseinrichtungen, für die Personalmitglieder des mit der Inspektion dieser Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, für die Personalmitglieder des Inspektionsdienstes der Fernkurse und des subventionierten Primarunterrichtswesens gelten, und zur Festlegung der Besoldungstabellen für das Personal der staatlichen Psycho-medizinisch-sozialen Zentren, wie abgeändert;

Auf Grund des Erlasses der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 8. Januar 2004 über das Urlaubsgeld für die Personalmitglieder des Gemeinschaftsunterrichtswesens und des subventionierten Unterrichtswesens;

Auf Grund des Protokolls Nr. S2/2006 OSUW2/2006 vom 8. März 2006, das die Ergebnisse der in gemeinsamer Sitzung geführten Verhandlungen des Sektorenausschusses XIX der Deutschsprachigen Gemeinschaft und des in Artikel 17 § 2 Nr. 3 des Königlichen Erlasses vom 28. September 1984 vorgesehenen Unterausschusses erhält;

Auf Grund des Gutachtens der Finanzinspektion vom 14. März 2006.;

Auf Grund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt vom 6 April 2006;

Auf Grund der Dringlichkeit;

In Erwägung, dass die Dringlichkeit dadurch begründet ist, dass die in vorliegendem Erlass vorgesehenen Gehaltserhöhungen stufenweise bereits ab dem 1. September 2004 in Kraft treten und daher die gesetzliche Grundlage geschaffen werden muss, um die Berechnung und Auszahlung der Gehälter und Pensionen zu ermöglichen;

Auf Vorschlag des für das Unterrichtswesen zuständigen Ministers,

Nach Beratung,

Beschließt:

Anhebung gewisser Grundschulleiterbaremen

Artikel 1 - Ab dem 1. September 2006 wird der Wortlaut der Rubrik Nr. 7 «Hauptlehrer einer Primarschule» angeführt in Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» des Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 zur Festlegung der Dienstpostentabellen, die ab dem 1. April 1972 für die Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals und des paramedizinischen Personals der staatlichen Unterrichtseinrichtungen, für die Personalmitglieder des mit der Inspektion dieser Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, für die Personalmitglieder des Inspektionsdienstes der Fernkurse und des subventionierten Primarunterrichtswesens gelten, und zur Festlegung der Besoldungstabellen für das Personal der staatlichen Psycho-medizinisch-sozialen Zentren ab Buchstabe c) wie folgt ersetzt:

«c) einer Schule mit 7 bis 9 Klassen..... 270
d) einer Schule mit 10 Klassen und mehr..... 270»

Ab dem 1. September 2006 wird der Wortlaut der Rubrik Nr. 8 «Hauptlehrer einer Übungsprimarschule» angeführt in Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» desselben Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 ab Buchstabe c) wie folgt ersetzt:

«c) einer Schule mit 7 bis 9 Klassen..... 270
d) einer Schule mit 10 Klassen und mehr..... 270»

Ab dem 1. September 2006 wird der Wortlaut der Rubrik Nr. 9 «Direktor einer autonomen Primarschule» angeführt in Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» desselben Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 ab Buchstabe c) wie folgt ersetzt:

«c) einer Schule mit 7 bis 9 Klassen..... 270
d) einer Schule mit 10 Klassen und mehr..... 270»

Anhebung des Baremas eines Direktors einer Einrichtung der Unterstufe des Sondersekundarschulwesens;

Art. 2 - Ab dem 1. September 2004 wird der Wortlaut der Rubrik «Direktor» angeführt in Artikel 2 Kapitel C «Direktions- und Lehrpersonal der Unterstufe des Sekundarschulwesens» des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 wie folgt ersetzt:

- «a) Direktor einer Einrichtung des Regelschulwesens..... 270
 b) Direktor einer Einrichtung des Sonderschulwesens 270/1»

In die Anlage desselben Königlichen Erlasses wird folgende Gehaltstabelle eingefügt:

- a) für die Zeitspanne vom 1. September 2004 bis 30. November 2004:

Tabelle der Jahresklasse (24 Jahre)

270/1

23.938,96 - 39.344,33

03 (1) x 646,52

11 (2) x 1.159,30

01 (2) x 713,51

- b) für die Zeitspanne vom 1. Dezember 2004 bis 31. August 2005:

Tabelle der Jahresklasse (24 Jahre)

270/1

24.178,35 - 39.737,31

03 (1) x 652,99

11 (2) x 1.170,89

01 (2) x 720,20

- c) für die Zeitspanne vom 1. September 2005 bis 31. August 2006:

Tabelle der Jahresklasse (24 Jahre)

270/1

25.881,99 - 42.207,31

03 (1) x 698,02

11 (2) x 1.260,98

01 (2) x 360,48

- d) ab dem 1. September 2006:

Tabelle der Jahresklasse (24 Jahre)

270/1

27.586,14 - 44.677,31

03 (1) x 743,06

11 (2) x 1.351,09

Übergangsbestimmungen

Art. 3 - § 1 - Zwischen dem 1. September 2004 und dem 31. August 2006 erhalten die von Artikel 1 betroffenen Personalmitglieder eine Gehaltserhöhung, die wie folgt festgelegt ist:

1. für die Zeitspanne vom 1. September 2004 bis zum 30. November 2004 erhalten sie eine Gehaltserhöhung von 33,33% der Differenz zwischen dem Dienstposten, der unter Berücksichtigung der in Artikel 35 Nummer a), b), c) und d) des Erlasses der Regierung vom 9. November 2000 zur Abänderung und Ergänzung des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 vorgesehenen Erhöhungen am Vortag des Inkrafttretens des vorliegenden Erlasses Anwendung fand, und dem Dienstposten, der in Artikel 1 eingeführt wird.

2. für die Zeitspanne vom 1. Dezember 2004 bis zum 31. August 2005 erhalten sie das in Anwendung vom vorhergehenden Absatz errechnete Gehalt erhöht um 1%.

3. Für die Zeitspanne vom 1. September 2005 bis zum 31. August 2006 erhalten sie eine Gehaltserhöhung von 66,66 % der Differenz zwischen dem um 1 % erhöhten Dienstposten, der unter Berücksichtigung der in Artikel 35 Nummer a), b), c) und d) des Erlasses der Regierung vom 9. November 2000 zur Abänderung und Ergänzung des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 vorgesehenen Erhöhungen am Vortag des Inkrafttretens des vorliegenden Erlasses Anwendung fand, und dem Dienstposten, der in Artikel 1 eingeführt wird.

Abänderungsbestimmungen

Art. 4 - § 1 - Personalmitglieder, die Inhaber der Gehaltstabelle 208/5, 209/2, 209/3 oder 210/1 sind, kommen nicht in den Genuss der Gehaltserhöhung, die vorgesehen ist in Artikel 35e) des Erlasses der Regierung vom 9. November 2000 zur Abänderung und Ergänzung des Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 zur Festlegung der Dienstpostentabellen, die ab dem 1. April 1972 für die Mitglieder des Direktions- und Lehrpersonals, des Erziehungshilfspersonals und des paramedizinischen Personals der staatlichen Unterrichtseinrichtungen, für die Personalmitglieder des mit der Inspektion dieser Einrichtungen beauftragten Inspektionsdienstes, für die Personalmitglieder des Inspektionsdienstes der Fernkurse und des subventionierten Primarunterrichtswesens gelten, und zur Festlegung der Besoldungstabellen für das Personal der staatlichen Psycho-medizinisch-sozialen Zentren.

§ 2 In Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 wird in der Rubrik «Lehrer für orthodoxe Religion in einer Übungsprimarschule» der Buchstabe *d*) ab dem 31. August 2000 durch folgenden Wortlaut ersetzt:

«*d*) Inhaber einer der anderen unter *a*), *b*) und *c*) nicht erwähnten erforderlichen Befähigungsnachweise, ergänzt durch zwölf Dienstmonate im Unterrichtswesen, unabhängig vom Alter, ab dem diese Dienste geleistet worden sind..... 206/2

Die Dauer besagter Dienste wird gemäß den Bestimmungen von Artikel 85 des durch den Königlichen Erlass vom 22. März 1969 festgelegten Statuts berechnet. Diese zwölf Dienstmonate im Unterrichtswesen werden nicht berücksichtigt, um das Besoldungsdienstalter festzulegen.»

In Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 wird in der Rubrik «Lehrer für orthodoxe Religion» der Buchstabe *d*) ab dem 1. September 2005 durch folgenden Wortlaut ersetzt:

«Lehrer für orthodoxe Religion:

d) Inhaber eines der anderen, unter *a*), *b*) und *c*) nicht erwähnten erforderlichen Befähigungsnachweise, ergänzt durch zwölf Dienstmonate in dem von der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierten oder subventionierten Unterrichtswesen, unabhängig vom Alter, ab dem diese Dienste geleistet worden sind:..... 206/2

Die Dauer besagter Dienste wird gemäß den Bestimmungen von Artikel 85 des durch den Königlichen Erlass vom 22. März 1969 festgelegten Statuts berechnet. Diese zwölf Dienstmonate im Unterrichtswesen werden nicht berücksichtigt, um das Besoldungsdienstalter festzulegen.»

In Artikel 2 Kapitel B «Direktions- und Lehrpersonal des Primarschulwesens» des oben erwähnten Königlichen Erlasses vom 27. Juni 1974 wird in der Rubrik «Lehrer für orthodoxe Religion in einer Übungsprimarschule» der Buchstabe *d*) ab dem 1. September 2005 durch folgenden Wortlaut ersetzt:

«Lehrer für orthodoxe Religion in einer Übungsprimarschule:

d) Inhaber eines der anderen, unter *a*), *b*) und *c*) nicht erwähnten erforderlichen Befähigungsnachweise, ergänzt durch zwölf Dienstmonate in dem von der Deutschsprachigen Gemeinschaft organisierten oder subventionierten Unterrichtswesen, unabhängig vom Alter, ab dem diese Dienste geleistet worden sind:..... 206/2

Die Dauer besagter Dienste wird gemäß den Bestimmungen von Artikel 85 des durch den Königlichen Erlass vom 22. März 1969 festgelegten Statuts berechnet. Diese zwölf Dienstmonate im Unterrichtswesen werden nicht berücksichtigt, um das Besoldungsdienstalter festzulegen.»

§ 3 Die Anlage des Erlasses der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 8. Januar 2004 über das Urlaubsgeld für die Personalmitglieder des Gemeinschaftsunterrichtswesens und des subventionierten Unterrichtswesens wird durch die Anlage des vorliegenden Erlasses ersetzt.

Inkrafttreten

Art. 5 - Vorliegender Erlass tritt mit Wirkung vom 1. September 2004 in Kraft.

Durchführung

Art. 6 - Der für das Unterrichtswesen zuständige Minister wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 13. April 2006.

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Ministerpräsident, Minister für lokale Behörden,
K.-H. LAMBERTZ

Der Minister für Unterricht und wissenschaftliche Forschung,
O. PAASCH

Anlage zum Erlass vom 13. April 2006

Barema	Erlasskode	Stufe
542	411	I
518		I
801	495	I
166	180	I
504	270	I
527	455	I
501	415	I
505	193	I
508	275	I
511	471	I
344	185	I

Barema	Erlasskode	Stufe
516	485	I
515	475	I
545	193/1	I
509	429	I
506	460	I
165	190/1	I
313	190/1	I
502	422	I
521	422	I
817	496	I
514	475	I
578	270/1	I
179	208/5	I
180	209/2	I
149	209/3	I
150	210/1	I
665	Dekret vom 27. Juni 2005 zur Schaffung einer autonomen Hochschule	I
322		II+
596		II+
171	206/2	II+
422	216	II+
301	216	II+
121	109	II+
158	143	II+
337	316	II+
152	315	II+
345	211	II+
198	143	II+
162	145	II+
124	113	II+
428	144	II+
163	146	II+
148	209/1	II+
417	340	II+
312	245	II+
178	208/3	II+
212	212	II+
164	167	II+
159	150	II+
315	330	II+
418	245	II+
414	255	II+
248	248	II+
231	231	II+
316	260	II+
318	350	II+
147	208/4	II+
336		II+
381	216/1	II+
201		II+
106	152	II+
346	245	II+
174	207/3	II+

Barema	Erlasskode	Stufe
348		II+
302	222	II+
177	208/1	II+
304	240	II+
311	240	II+
800	290	II+
305	226	II+
347	340	II+
194	152/1	II+
335	220	II+
147	208/4	II+
162	145	II+
351		II+
726		II+
361	109/1	II
727	206/2	II
197	144	II
255	206/1	II
176		II
469	206/2	II
125	030	II
183	206/2	II
256		II
191	144/1	II
157	143/1	II
182	206/3	II
122	020	II
199	020	II
151	015	II
964	ER (Regierungserlass) 13.02.2003	III
068	ER 13.02.2003	III
073	ER 13.02.2003	III
942	ER 13.02.2003	III
969	ER 13.02.2003	III
067	ER 13.02.2003	III
963	ER 13.02.2003	III
153		III
968	ER 13.02.2003	III
371	ER 13.02.2003	IV
370	ER 13.02.2003	IV
373	ER 13.02.2003	IV
372	ER 13.02.2003	IV

Gesehen, um dem Erlass vom 13. April 2006 beigefügt zu werden.
Eupen, den 13. April 2006

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Ministerpräsident, Minister für lokale Behörden,
K.-H. LAMBERTZ

Der Minister für Unterricht und wissenschaftliche Forschung,
O. PAASCH

TRADUCTION

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

F. 2006 — 3277

[C — 2006/33066]

**13 AVRIL 2006. — Arrêté du gouvernement
modifiant diverses dispositions de la législation sur l'enseignement en rapport avec les échelles de traitements**

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu la loi du 29 mai 1959 modifiant certaines dispositions de la législation de l'enseignement, telle que modifiée;

Vu la loi du 22 juin 1964 relative au statut des membres du personnel de l'enseignement de l'Etat, notamment l'article 1^{er}, modifié par les lois des 31 mars 1967, 6 juillet 1970, 27 juillet 1971, 11 juillet 1973, 19 décembre 1974, 18 février 1977, 2 juillet 1981, par les arrêtés royaux n° 296 du 31 mars 1984 et n° 456 du 10 septembre 1986 et par le décret du 17 février 1992;

Vu l'arrêté royal du 15 avril 1958 portant statut pécuniaire du personnel enseignant, scientifique et assimilé du Ministère de l'Instruction publique, tel que modifié;

Vu l'arrêté royal du 27 juin 1974 fixant au 1^{er} avril 1972 les échelles des fonctions des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation et du personnel paramédical des établissements d'enseignement de l'Etat, des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection de l'enseignement par correspondance et de l'enseignement primaire subventionné et les échelles des grades du personnel des centres psycho-médico-sociaux de l'Etat, tel que modifié;Vu l'arrêté du Gouvernement du 9 novembre 2000 modifiant et complétant l'arrêté royal du 27 juin 1974 fixant au 1^{er} avril 1972 les échelles des fonctions des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation et du personnel paramédical des établissements d'enseignement de l'Etat, des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection de l'enseignement par correspondance et de l'enseignement primaire subventionné et les échelles des grades du personnel des centres psycho-médico-sociaux de l'Etat, tel que modifié;

Vu l'arrêté du Gouvernement de la Communauté germanophone du 8 janvier 2004 relatif au pécule de vacances octroyé aux membres du personnel de l'enseignement communautaire et de l'enseignement subventionné;

Vu le protocole n° S2/2006 OSUW2/2006 du 8 mars 2006 contenant les conclusions des négociations menées en séance commune du Comité de secteur XIX pour la Communauté germanophone et du sous-comité prévu à l'article 17, § 2, 3°, de l'arrêté royal du 28 septembre 1984;

Vu l'avis de l'Inspection des Finances, donné le 14 mars 2006;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget, donné le 6 avril 2006;

Vu l'urgence;

Considérant que l'urgence est motivée par le fait que les augmentations de traitements prévues par le présent arrêté entrent progressivement en vigueur à partir du 1^{er} septembre 2004 et qu'il faut dès lors créer la base légale pour permettre le calcul et le paiement des traitements et pensions;

Sur la proposition du Ministre compétent en matière d'Enseignement;

Après délibération,

Arrête :

Relèvement de certaines échelles de traitements pour les chefs d'établissements d'enseignement fondamental

Article 1^{er}. A partir du 1^{er} septembre 2006, le libellé de la rubrique 7° « instituteur primaire en chef » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - de l'arrêté royal du 27 juin 1974 fixant au 1^{er} avril 1972 les échelles des fonctions des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation et du personnel paramédical des établissements d'enseignement de l'Etat, des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection de l'enseignement par correspondance et de l'enseignement primaire subventionné et les échelles des grades du personnel des centres psycho-médico-sociaux de l'Etat, est remplacé comme suit à partir du littéra c) :

« c) d'une école comptant de 7 à 9 classes » 270

d) d'une école comptant 10 classes et plus » 270 ».

A partir du 1^{er} septembre 2006, le libellé de la rubrique 8° « instituteur primaire en chef d'une école d'application » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - du même arrêté royal du 27 juin 1974, est remplacé comme suit à partir du littéra c) :

« c) d'une école comptant de 7 à 9 classes 270

d) d'une école comptant 10 classes et plus 270 ».

A partir du 1^{er} septembre 2006, le libellé de la rubrique 9° « directeur d'une école primaire autonome » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - du même arrêté royal du 27 juin 1974, est remplacé comme suit à partir du littéra c) :

« c) d'une école comptant de 7 à 9 classes270

d) d'une école comptant 10 classes et plus270 ».

Relèvement de l'échelle de traitements
pour les directeurs d'un établissement d'enseignement secondaire inférieur spécial

Art. 2. A partir du 1^{er} septembre 2004, le libellé de la rubrique « directeur » figurant à l'article 2, chapitre C - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement secondaire inférieur - de l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, est remplacé comme suit :

- « a) directeur d'un établissement d'enseignement ordinaire 270
b) directeur d'un établissement d'enseignement spécial 270/1 ».

L'échelle de traitements suivante est insérée dans l'annexe du même arrêté royal :

a) pour la période du 1^{er} septembre 2004 au 30 novembre 2004 :

Echelle de la classe d'âge 24 ans

270/1

23.938,96 - 39.344,33

03 (1) x 646,52

11 (2) x 1.159,30

01 (2) x 713,51

b) pour la période du 1^{er} décembre 2004 au 31 août 2005 :

Echelle de la classe d'âge 24 ans

270/1

24.178,35 - 39.737,31

03 (1) x 652,99

11 (2) x 1.170,89

01 (2) x 720,20

c) pour la période du 1^{er} septembre 2005 au 31 août 2006 :

Echelle de la classe d'âge 24 ans

270/1

25.881,99 - 42.207,31

03 (1) x 698,02

11 (2) x 1.260,98

01 (2) x 360,48

d) à partir du 1^{er} septembre 2006 :

Echelle de la classe d'âge 24 ans

270/1

27.586,14 - 44.677,31

03 (1) x 743,06

11 (2) x 1.351,09

Dispositions transitoires

Art. 3. Entre le 1^{er} septembre 2004 et le 31 août 2006, les membres du personnel concernés par l'article 1^{er} perçoivent une augmentation de traitement fixée comme suit :

1° pour la période du 1^{er} septembre 2004 au 30 novembre 2004, ils perçoivent une augmentation de traitement correspondant à 33,33 % de la différence entre l'échelle applicable la veille de l'entrée en vigueur du présent arrêté, en tenant compte des augmentations prévues à l'article 35, a), b), c) et d), de l'arrêté du Gouvernement du 9 novembre 2000 modifiant et complétant l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, et l'échelle introduite par l'article 1;

2° pour la période du 1^{er} décembre 2004 au 31 août 2005, ils perçoivent le traitement calculé en application de l'alinéa précédent, majoré de 1 %;

3° pour la période du 1^{er} septembre 2005 au 31 août 2006, ils perçoivent une augmentation de traitement correspondant à 66,66 % de la différence entre l'échelle majorée de 1 % applicable la veille de l'entrée en vigueur du présent arrêté, en tenant compte des augmentations prévues à l'article 35, a), b), c) et d), de l'arrêté du Gouvernement du 9 novembre 2000 modifiant et complétant l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, et l'échelle introduite par l'article 1.

Dispositions modificatives

Art. 4. § 1^{er}. Les membres du personnel titulaires des échelles de traitements 208/5, 209/2, 209/3 ou 210/1 ne bénéficient pas de l'augmentation de traitement prévue à l'article 35, e), de l'arrêté du Gouvernement du 9 novembre 2000 modifiant et complétant l'arrêté royal du 27 juin 1974 fixant au 1^{er} avril 1972 les échelles des fonctions des membres du personnel directeur et enseignant, du personnel auxiliaire d'éducation et du personnel paramédical des établissements d'enseignement de l'Etat, des membres du personnel du service d'inspection chargé de la surveillance de ces établissements et des membres du personnel du service d'inspection de l'enseignement par correspondance et de l'enseignement primaire subventionné et les échelles des grades du personnel des centres psycho-médico-sociaux de l'Etat.

§ 2. A partir du 31 août 2000, le libellé du littéra d) de la rubrique « maître de religion orthodoxe à l'école primaire d'application » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - de l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, est remplacé comme suit :

« d) porteur d'un des titres requis autres que ceux visés en a), b) et c), complété par douze mois de service dans l'enseignement, quel que soit l'âge à partir duquel ces services ont été prestés 206/2

La durée desdits services est calculée conformément aux dispositions de l'article 85 du statut fixé par l'arrêté royal du 22 mars 1969. Ces douze mois de service dans l'enseignement ne sont pas comptés pour la fixation de l'ancienneté pécuniaire ».

A partir du 1^{er} septembre 2005, le libellé du littéra *d*) de la rubrique « maître de religion orthodoxe » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - de l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, est remplacé comme suit :

« Maître de religion orthodoxe :

d) porteur d'un des titres requis autres que ceux visés en *a*), *b*) et *c*), complété par douze mois de service dans l'enseignement organisé ou subventionné par la Communauté germanophone, quel que soit l'âge à partir duquel ces services ont été prestés 206/2

La durée desdits services est calculée conformément aux dispositions de l'article 85 du statut fixé par l'arrêté royal du 22 mars 1969. Ces douze mois de service dans l'enseignement ne sont pas comptés pour la fixation de l'ancienneté pécuniaire».

A partir du 1^{er} septembre 2005, le libellé du littéra *d*) de la rubrique « maître de religion orthodoxe à l'école primaire d'application » figurant à l'article 2, chapitre B - Personnel directeur et enseignant de l'enseignement primaire - de l'arrêté royal du 27 juin 1974 susvisé, est remplacé comme suit :

« Maître de religion orthodoxe dans une école primaire d'application :

d) porteur d'un des titres requis autres que ceux visés en *a*), *b*) et *c*), complété par douze mois de service dans l'enseignement organisé ou subventionné par la Communauté germanophone, quel que soit l'âge à partir duquel ces services ont été prestés 206/2

La durée desdits services est calculée conformément aux dispositions de l'article 85 du statut fixé par l'arrêté royal du 22 mars 1969. Ces douze mois de service dans l'enseignement ne sont pas comptés pour la fixation de l'ancienneté pécuniaire».

§ 3. L'annexe de l'arrêté du Gouvernement de la Communauté germanophone du 8 janvier 2004 relatif au pécule de vacances octroyé aux membres du personnel de l'enseignement communautaire et de l'enseignement subventionné est remplacée par l'annexe du présent arrêté.

Entrée en vigueur

Art. 5. Le présent arrêté produit ses effets le 1^{er} septembre 2004.

Exécution

Art. 6. Le Ministre compétent en matière d'Enseignement est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 13 avril 2006.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président, Ministre des Pouvoirs locaux,
K.-H. LAMBERTZ

Le Ministre de l'Enseignement et de la Recherche scientifique,
O. PAASCH

Annexe à l'arrêté du 13 avril 2006

Barème	Code de l'arrêté	Niveau
542	411	I
518		I
801	495	I
166	180	I
504	270	I
527	455	I
501	415	I
505	193	I
508	275	I
511	471	I
344	185	I
516	485	I
515	475	I
545	193/1	I
509	429	I
506	460	I
165	190/1	I
313	190/1	I
502	422	I
521	422	I

Barème	Code de l'arrêté	Niveau
817	496	I
514	475	I
578	270/1	I
179	208/5	I
180	209/2	I
149	209/3	I
150	210/1	I
665	Décret du 27 juin 2005 portant création d'une Haute école autonome	I
322		II+
596		II+
171	206/2	II+
422	216	II+
301	216	II+
121	109	II+
158	143	II+
337	316	II+
152	315	II+
345	211	II+
198	143	II+
162	145	II+
124	113	II+
428	144	II+
163	146	II+
148	209/1	II+
417	340	II+
312	245	II+
178	208/3	II+
212	212	II+
164	167	II+
159	150	II+
315	330	II+
418	245	II+
414	255	II+
248	248	II+
231	231	II+
316	260	II+
318	350	II+
147	208/4	II+
336		II+
381	216/1	II+
201		II+
106	152	II+
346	245	II+
174	207/3	II+
348		II+
302	222	II+

Barème	Code de l'arrêté	Niveau
177	208/1	II+
304	240	II+
311	240	II+
800	290	II+
305	226	II+
347	340	II+
194	152/1	II+
335	220	II+
147	208/4	II+
162	145	II+
351		II+
726		II+
361	109/1	II
727	206/2	II
197	144	II
255	206/1	II
176		II
469	206/2	II
125	030	II
183	206/2	II
256		II
191	144/1	II
157	143/1	II
182	206/3	II
122	020	II
199	020	II
151	015	II
964	AG (Arrêté du Gouvernement)	III
068	AG 13.02.2003	III
073	AG 13.02.2003	III
942	AG 13.02.2003	III
969	AG 13.02.2003	III
067	AG 13.02.2003	III
963	AG 13.02.2003	III
153		III
968	AG 13.02.2003	III
371	AG 13.02.2003	IV
370	AG 13.02.2003	IV
373	AG 13.02.2003	IV
372	AG 13.02.2003	IV

Vu pour être annexé l'arrêté du 13 avril 2006.
Eupen, le 13 avril 2006.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président, Ministre des Pouvoirs locaux,
K.-H. LAMBERTZ

Le Ministre de l'Enseignement et de la Recherche scientifique,
O. PAASCH

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

N. 2006 — 3277

[C – 2006/33066]

**13 APRIL 2006. — Besluit van de regering
tot wijziging van diverse bepalingen van de onderwijswetgeving wat de weddeschalen betreft**

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op de wet van 29 mei 1959 tot wijziging van sommige bepalingen van de onderwijswetgeving, zoals gewijzigd;

Gelet op de wet van 22 juni 1964 betreffende het statuut der personeelsleden van het rijksonderwijs, inzonderheid op artikel 1, gewijzigd bij de wetten van 31 maart 1967, 6 juli 1970, 27 juli 1971, 11 juli 1973, 19 december 1974, 18 februari 1977, 2 juli 1981 en bij de koninklijke besluiten nr. 296 van 31 maart 1984 en nr. 456 van 10 september 1986 alsmede bij het decreet van 17 februari 1992;

Gelet op het koninklijk besluit van 15 april 1958 houdende de bezoldigingsregeling van het onderwijzend, wetenschappelijk en daarmee gelijkgestelde personeel van het Ministerie van Openbaar Onderwijs, zoals gewijzigd;

Gelet op het koninklijk besluit van 27 juni 1974 waarbij op 1 april 1972 worden vastgesteld de schalen verbonden aan de ambten van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel en van het paramedisch personeel bij de rijksonderwijsinrichtingen, aan de ambten van de leden van de inspectiedienst belast met het toezicht op deze inrichtingen en aan de ambten van de leden van de inspectiedienst van het schriftelijk onderwijs en van het gesubsidieerd lager onderwijs, en de schalen verbonden aan de graden van het personeel van de psycho-medisch-sociale centra van de Staat, zoals gewijzigd;

Gelet op het besluit van de Regering van 9 november 2000 tot wijziging van het koninklijk besluit van 27 juni 1974 waarbij op 1 april 1972 worden vastgesteld de schalen verbonden aan de ambten van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel en van het paramedisch personeel bij de rijksonderwijsinrichtingen, aan de ambten van de leden van de inspectiedienst belast met het toezicht op deze inrichtingen en aan de ambten van de leden van de inspectiedienst van het schriftelijk onderwijs en van het gesubsidieerd lager onderwijs, en de schalen verbonden aan de graden van het personeel van de psycho-medisch-sociale centra van de Staat, zoals gewijzigd;

Gelet op het besluit van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap van 8 januari 2004 betreffende het vakantiegeld toegekend aan de personeelsleden van het gemeenschapsonderwijs en van het gesubsidieerd onderwijs;

Gelet op het protocol nr. S2/2006 OSUW 2/2006 van 8 maart 2006 houdende de conclusies van de onderhandelingen gevoerd in een gemeenschappelijke zitting van het Sectorcomité XIX van de Duitstalige Gemeenschap en van het subcomité bepaald in artikel 17, § 2, 3^o, van het koninklijk besluit van 28 september 1984;

Gelet op het advies van de Inspectie van Financiën, gegeven op 14 maart 2006;

Gelet op het akkoord van de Minister-President, bevoegd inzake Begroting, gegeven

op 6 april 2006;

Gelet op de dringende noodzakelijkheid;

Overwegende dat de dringende noodzakelijkheid door het feit gerechtvaardigd is dat de

weddeverhogingen bepaald bij dit besluit stapsgewijs reeds vanaf 1 september 2004 in werking treden en dat de wettelijke basis derhalve moet worden geschapen om de wedden en pensioenen te kunnen rekenen en uitbetalen;

Op de voordracht van de Minister bevoegd inzake Onderwijs;

Na beraadslaging,

Besluit :

Verhoging van bepaalde weddeschalen voor de inrichtingshoofden van het basisonderwijs

Artikel 1. Vanaf 1 september 2006 wordt de rubriek 7 « hoofdonderwijzer », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van het koninklijk besluit van 27 juni 1974 waarbij op 1 april 1972 worden vastgesteld de schalen verbonden aan de ambten van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel en van het paramedisch personeel bij de rijksonderwijsinrichtingen, aan de ambten van de leden van de inspectiedienst belast met het toezicht op deze inrichtingen en aan de ambten van de leden van de inspectiedienst van het schriftelijk onderwijs en van het gesubsidieerd lager onderwijs, en de schalen verbonden aan de graden van het personeel van de psycho-medisch-sociale centra van de Staat, vanaf littera c) als volgt vervangen :

« c) van een school met 7 tot 9 klassen 270
d) van een school met 10 klassen en meer 270 ».

Vanaf 1 september 2006 wordt de rubriek 8 « hoofdonderwijzer van een lagere oefenschool », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van hetzelfde koninklijk besluit van 27 juni 1974 vanaf littera c) als volgt vervangen :

« c) van een school met 7 tot 9 klassen 270
d) van een school met 10 klassen en meer 270 ».

Vanaf 1 september 2006 wordt de rubriek 9 « directeur van een autonome lagere school », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van hetzelfde koninklijk besluit van 27 juni 1974 vanaf littera c) als volgt vervangen :

« c) van een school met 7 tot 9 klassen » 270
d) van een school met 10 klassen en meer » 270 ».

Verhoging van de weddeschaal voor de directeurs van een inrichting van het lager secundair onderwijs

Art. 2. Vanaf 1 september 2004 wordt de rubriek « directeur », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk C - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager secundair onderwijs - van het bovenvermeld koninklijk besluit van 27 juni 1974 als volgt vervangen :

- « a) directeur van een inrichting van het gewoon onderwijs 270
 b) directeur van een inrichting van het buitengewoon onderwijs 270/1 »

In de bijlage bij hetzelfde koninklijk besluit wordt volgende weddeschaal ingevoegd :

- a) voor de periode van 1 september 2004 tot 30 november 2004 :

Weddeschaal voor de leeftijdsklasse 24 jaar
 270/1
 23.938,96 - 39.344,33
 03 (1) x 646,52
 11 (2) x 1.159,30
 01 (2) x 713,51

- b) voor de periode van 1 december 2004 tot 31 augustus 2005 :

Weddeschaal voor de leeftijdsklasse 24 jaar
 270/1
 24.178,35 - 39.737,31
 03 (1) x 652,99
 11 (2) x 1.170,89
 01 (2) x 720,20

- c) voor de periode van 1 september 2005 tot 31 augustus 2006 :

Weddeschaal voor de leeftijdsklasse 24 jaar
 270/1
 25.881,99 - 42.207,31
 03 (1) x 698,02
 11 (2) x 1.260,98
 01 (2) x 360,48

- d) vanaf 1 september 2006 :

Weddeschaal voor de leeftijdsklasse 24 jaar
 270/1
 27.586,14 - 44.677,31
 03 (1) x 743,06
 11 (2) x 1.351,09
 Overgangsbepalingen

Art. 3. Tussen 1 september 2004 en 31 augustus 2006 verkrijgen de door artikel 1 betrokken personeelsleden een weddeverhoging, vastgelegd als volgt :

1° voor de periode van 1 september 2004 tot 30 november 2004 verkrijgen ze een weddeverhoging overeenstemmend met 33,33 % van het verschil tussen de weddeschaal die, met inachtneming van de verhogingen bepaald in artikel 35 a), b), c) en d) van het besluit van de Regering van 9 november 2000 tot wijziging van het bovenvermeld koninklijk besluit van 27 juni 1974, van toepassing was op de dag vóór de inwerkingtreding van voorliggend besluit en de weddeschaal bepaald in artikel 1;

2° voor de periode van 1 december 2004 tot 31 augustus 2005 verkrijgen ze de wedde berekend overeenkomstig het voorafgaande lid, verhoogd met 1 %;

3° voor de periode van 1 september 2005 tot 31 augustus 2006 verkrijgen ze een weddeverhoging overeenstemmend met 66,66 % van het verschil tussen de weddeschaal die, met inachtneming van de verhogingen bepaald in artikel 35, a), b), c) en d) van het besluit van de Regering van 9 november 2000 tot wijziging van het bovenvermeld koninklijk besluit van 27 juni 1974, van toepassing was op de dag vóór de inwerkingtreding van voorliggend besluit en de weddeschaal bepaald in artikel 1.

Wijzigingsbepalingen

Art. 4. § 1. Personeelsleden die titularis zijn van de weddeschalen 208/5, 209/2, 209/3 of 210/1, genieten niet de weddeverhoging bepaald in artikel 35 e) van het besluit van de Regering van 9 november 2000 tot wijziging van het koninklijk besluit van 27 juni 1974 waarbij op 1 april 1972 worden vastgesteld de schalen verbonden aan de ambten van de leden van het bestuurs- en onderwijzend personeel, van het opvoedend hulppersoneel en van het paramedisch personeel bij de rijksonderwijsinrichtingen, aan de ambten van de leden van de inspectiedienst belast met het toezicht op deze inrichtingen en aan de ambten van de leden van de inspectiedienst van het schriftelijk onderwijs en van het gesubsidieerd lager onderwijs, en de schalen verbonden aan de graden van het personeel van de psycho-medisch-sociale centra van de Staat.

§ 2 - Vanaf 31 augustus 2000 wordt littera d) van de rubriek « leermeester orthodoxe godsdienst in een lagere oefenschool », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van bovenvermeld koninklijk besluit van 27 juni 1974 als volgt vervangen :

« d) houder van gelijk welk ander vereist bekwaamheidsbewijs dan die bedoeld in a), b) en c) en aangevuld met twaalf maanden dienst in het onderwijs, ongeacht de leeftijd vanaf welke deze diensten werden gepresteerd 206/2 »

De duur van bedoelde diensten wordt berekend overeenkomstig de bepalingen van artikel 85 van het statuut bepaald bij het koninklijk besluit van 22 maart 1969. Deze twaalf maanden dienst in het onderwijs worden niet meegerekend voor de vaststelling van de geldelijke anciënniteit.»

Vanaf 1 september 2005 wordt littera *d*) van de rubriek « leermeester orthodoxe godsdienst », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van hetzelfde koninklijk besluit van 27 juni 1974 als volgt vervangen :

« Leermeester orthodoxe godsdienst :

d) houder van gelijk welk ander vereist bekwaamheidsbewijs dan die bedoeld in *a*), *b*) en *c*) en aangevuld met twaalf maanden dienst in het onderwijs georganiseerd of gesubsidieerd door de Duitstalige Gemeenschap, ongeacht de leeftijd vanaf welke deze diensten werden gepresteerd 206/2

De duur van bedoelde diensten wordt berekend overeenkomstig de bepalingen van artikel 85 van het statuut bepaald bij het koninklijk besluit van 22 maart 1969. Deze twaalf maanden dienst in het onderwijs worden niet meegerekend voor de vaststelling van de geldelijke anciënniteit.»

Vanaf 1 september 2005 wordt littera *d*) van de rubriek « leermeester orthodoxe godsdienst in een lagere oefenschool », opgenomen in artikel 2, hoofdstuk B - Bestuurs- en onderwijzend personeel van het lager onderwijs - van hetzelfde koninklijk besluit van 27 juni 1974 als volgt vervangen :

« Leermeester orthodoxe godsdienst in een lagere oefenschool :

d) houder van gelijk welk ander vereist bekwaamheidsbewijs dan die bedoeld in *a*), *b*) en *c*) en aangevuld met twaalf maanden dienst in het onderwijs georganiseerd of gesubsidieerd door de Duitstalige Gemeenschap, ongeacht de leeftijd vanaf welke deze diensten werden gepresteerd 206/2

De duur van bedoelde diensten wordt berekend overeenkomstig de bepalingen van artikel 85 van het statuut bepaald bij het koninklijk besluit van 22 maart 1969. Deze twaalf maanden dienst in het onderwijs worden niet meegerekend voor de vaststelling van de geldelijke anciënniteit.»

§ 3. De bijlage bij het besluit van de Regering van de Duitstalige Gemeenschap van 8 januari 2004 betreffende het vakantiegeld toegekend aan de personeelsleden van het gemeenschapsonderwijs en van het gesubsidieerd onderwijs wordt vervangen door de bijlage bij voorliggend besluit.

Inwerkingtreding

Art. 5. Voorliggend besluit treedt in werking op 1 september 2004.

Uitvoering

Art. 6. De Minister bevoegd inzake Onderwijs wordt belast met de uitvoering van voorliggend besluit.

Eupen, 13 april 2006.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President, Minister van Lokale Besturen,
K.-H. LAMBERTZ

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek,
O. PAASCH

Bijlage bij het besluit van 3 april 2006

Barema	Code van het besluit	Niveau
542	411	I
518		I
801	495	I
166	180	I
504	270	I
527	455	I
501	415	I
505	193	I
508	275	I
511	471	I
344	185	I
516	485	I
515	475	I
545	193/1	I
509	429	I
506	460	I
165	190/1	I
313	190/1	I
502	422	I

Barema	Code van het besluit	Niveau
521	422	I
817	496	I
514	475	I
578	270/1	I
179	208/5	I
180	209/2	I
149	209/3	I
150	210/1	I
665	Decreet van 27 juni 2005 houdende oprichting van een autonome hogeschool	I
322		II+
596		II+
171	206/2	II+
422	216	II+
301	216	II+
121	109	II+
158	143	II+
337	316	II+
152	315	II+
345	211	II+
198	143	II+
162	145	II+
124	113	II+
428	144	II+
163	146	II+
148	209/1	II+
417	340	II+
312	245	II+
178	208/3	II+
212	212	II+
164	167	II+
159	150	II+
315	330	II+
418	245	II+
414	255	II+
248	248	II+
231	231	II+
316	260	II+
318	350	II+
147	208/4	II+
336		II+
381	216/1	II+
201		II+
106	152	II+
346	245	II+
174	207/3	II+
348		II+

Barema	Code van het besluit	Niveau
302	222	II+
177	208/1	II+
304	240	II+
311	240	II+
800	290	II+
305	226	II+
347	340	II+
194	152/1	II+
335	220	II+
147	208/4	II+
162	145	II+
351		II+
726		II+
361	109/1	II
727	206/2	II
197	144	II
255	206/1	II
176		II
469	206/2	II
125	030	II
183	206/2	II
256		II
191	144/1	II
157	143/1	II
182	206/3	II
122	020	II
199	020	II
151	015	II
964	RB (Regeringsbesluit)	III
068	RB 13.02.2003	III
073	RB 13.02.2003	III
942	RB 13.02.2003	III
969	RB 13.02.2003	III
067	RB 13.02.2003	III
963	RB 13.02.2003	III
153		III
968	RB 13.02.2003	III
371	RB 13.02.2003	IV
370	RB 13.02.2003	IV
373	RB 13.02.2003	IV
372	RB 13.02.2003	IV

Gezien om gevoegd te worden bij het besluit van 13 april 2006.
Eupen, 13 april 2006.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President, Minister van Lokale Besturen,
K.-H. LAMBERTZ

De Minister van Onderwijs en Wetenschappelijk Onderzoek,
O. PAASCH